

Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-mediacyber.com

Nürburgring am Wochenende: 150. DTM-Rennen für Audi-Pilot Mike Rockenfeller

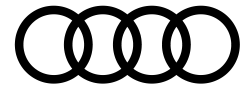
- DTM-Champion von 2013 wünscht sich zum Jubiläum einen Heimsieg
- Nürburgring auch für das Audi Sport Team Phoenix ein Heimrennen
- DTM-Action kombiniert mit Konzerten und großer After-Race-Party

Neuburg a. d. Donau/Nürburg, 3. September 2018 – Nach drei spektakulären internationalen Events kehrt die DTM am Wochenende zurück nach Deutschland. Vom 7. bis 9. September starten die über 500 PS starken Tourenwagen auf dem Nürburgring in der Eifel. Für den aus Neuwied stammenden Audi-Fahrer Mike Rockenfeller ist es ein ganz besonderes Heimspiel: Der DTM-Champion 2013 nimmt am Samstag sein 150. DTM-Rennen mit Audi in Angriff.

„Rocky“ startet seit 2007 in der populären Tourenwagen-Serie für die Vier Ringe. „Zwölf Jahre sind eine lange Zeit“, sagt er. „Es waren viele coole Rennen dabei und ich hoffe, es kommen noch eine ganze Menge dazu. Die DTM ist extrem hart und macht gerade deswegen viel Spaß. Auf die neuen Vierzylinder-Turbomotoren mit noch mehr Leistung, die ab 2019 zum Einsatz kommen, freue ich mich schon jetzt.“ Ein Sieg beim DTM-Heimrennen blieb Rockenfeller bisher verwehrt. „Das Jubiläum wäre natürlich ein perfekter Anlass“, sagt er. „Dass in der DTM nichts unmöglich ist, haben die vergangenen Rennen gezeigt.“ Zuletzt stand „Rocky“ beim Saisonauftakt in Hockenheim als Zweiter auf dem Podium. Sein bestes Ergebnis auf dem Nürburgring ist bisher ebenfalls ein zweiter Platz. Auch für Rockenfellers Team ist der Nürburgring ein Heimrennen. Das Audi Sport Team Phoenix hat seinen Firmensitz nur wenige Hundert Meter vom Fahrerlager entfernt im Industriegebiet in Meuspath. Auch die Mannschaft von Ernst Moser, die 2011 und 2013 für Audi den Champion stellte, hat auf dem Nürburgring noch kein DTM-Rennen gewonnen.

Im vergangenen Jahr machten Audi neben dem launischen Eifelwetter die unpopulären Performance-Gewichte einen Strich durch die Rechnung. Unmittelbar nach dem Rennen auf dem Nürburgring wurden sie abgeschafft. „Dass es der richtige Schritt war, steht für mich nach wie vor außer Frage“, sagt Audi-Motorsportchef Dieter Gass. „Wir erleben in der DTM pures Racing.“ In Misano sei man zuletzt unter schweren Bedingungen extrem gut zurechtgekommen. „Das zeigt die Qualität der gesamten Mannschaft“, sagt Gass. „Und auch am Nürburgring ist wettertechnisch alles möglich.“

Die DTM startet in der Eifel auf dem nur 3,629 Kilometer langen Sprintkurs. „Am liebsten würde



ich ja die komplette Strecke fahren – inklusive der Nordschleife“, sagt Mike Rockenfeller. „Aber auch die Kurzanbindung macht viel Spaß und ist technisch sehr anspruchsvoll. Es gibt zwei lange Geraden, auf denen man dank DRS gute Überholmöglichkeiten hat.“

Als punktbestener Audi-Pilot reist René Rast vom Audi Sport Team Rosberg in die Eifel. Nach dem schwierigen Saisonstart stand der Titelverteidiger in den letzten fünf Rennen drei Mal auf dem Podium. Bemerkenswert verläuft auch die Premiersaison von Robin Frijns: Der Niederländer aus dem Audi Sport Team Abt Sportsline ist der zweitbeste Audi-Pilot in der Tabelle. Da er nur knapp 170 Kilometer entfernt in Maastricht lebt, ist der Nürburgring für Frijns fast wie ein zweites Heimspiel.

Die Fans dürfen sich nicht nur auf zwei actiongeladene DTM-Rennen freuen. Am Samstagabend laden die Rennserie und die gleichzeitig stattfindende „Olé Party“ alle Zuschauer zu einer „DTM After Race Party“ ein. Bei der größten Open-Air-Party Deutschlands sind viele Größen der Schlagerszene dabei: Mickie Krause, Michelle, Mia Julia, Michael Wendler, Maite Kelly und Oli. P. Auch ein Konzert von „Mia Julia & Friends“ am Freitagabend ist im Wochenendticket enthalten.

Tickets für das DTM-Wochenende gibt es online unter www.audi.com/dtm. SAT.1 überträgt die beiden DTM-Rennen am Samstag (8. September) und am Sonntag (9. September) jeweils ab 13 Uhr live.

– Ende –

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant’Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2017 hat der Audi-Konzern rund 1.878 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.815 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.900 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Bei einem Umsatz von € 60,1 Mrd. erzielte der Premiumhersteller im Geschäftsjahr 2017 ein Operatives Ergebnis von € 5,1 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon mehr als 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf nachhaltige Produkte und Technologien für die Zukunft der Mobilität.